Auftraggeber

Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH
Schleidener Straße 32
53919 Weilerswist - Derkum
QM-Nr. 49 02 0192006

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell RCD17
Typ RCD17-808
Radgröße 8 J x 18 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Aus-führung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis-(mm)/ Mitten-loch-ø (mm)	Ein-press-tiefe (mm)	Rad-last (kg)	Abroll-umfang (mm)	Gültig ab Herstell-datum
D9	RCD17-808 D9 / ohne Ring	5/112/66,6	38	790	2270	8/2018
D4	RCD17-808 D4 / ohne Ring	5/112/66,6	40	790	2270	10/2019
D12	RCD17-808 D12 / ohne Ring	5/112/66,6	43	790	2270	8/2018

§22 52241*03

Kennzeichnung

KBA-Nummer 52241
Herstellerzeichen BROCK ALLOY WHEELS
Radtyp und Ausführung RCD17-808 (s.o.)
Radgröße 8,0Jx18H2
Einpresstiefe ET (s.o.)
Gießereikennzeichen JAW
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Aus-führung	Anschluss	Ein-press-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
D9	5/112/66,6	38	790	2270	FE	09/2018	TZT Lambsheim
D4	5/112/66,6	40	790	2270	FE	10/2019	TZT Lambsheim
D12	5/112/66,6	43	790	2270	FE	09/2018	TZT Lambsheim

FE=Farbeindringverfahren

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Aus-führung	Anschluss	Ein-press-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Datum	Ort
D9	5/112/66,6	38	790	205/40R18	09/2018	TZT Lambsheim
D12	5/112/66,6	43	790	205/40R18	09/2018	TZT Lambsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Aus-führung	Anschluss	Ein-press-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Ver-fahr-en	Datum	Ort
D9	5/112/66,6	38	790	285/60R18	FE	09/2018	TZT Lambsheim
D12	5/112/66,6	43	790	285/60R18	FE	09/2018	TZT Lambsheim

FE=Farbeindringverfahren

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung D9_112/5-ET38 betrug 11,94 kg.

§22 52241*03

Prüfgegenstand	PKW-Sonderrad 8,0Jx18H2 Typ RCD17-808
Hersteller	Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde im Technologiezentrum Typprüfstelle Lambsheim ab September 2018 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	10.09.2018
	mit Änderung vom	17.03.2023
Radzeichnung	RCD17-808 Bl. 1/2	15.07.2018
	mit Änderung vom	17.03.2023
Radzeichnung	RCD17-808 Bl. 2/2	25.07.2018
	mit Änderung vom	30.09.2019
Verwendungsbereich	Anlage 1 - 3	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lambsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lambsheim, 27. März 2023

Technischer Dienst • TÜVRheinland® • Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile • M

Laux
RN/RL

00407168.DOC

§22 52241*03